

150 Values

Josef Klammer, Fiston Mwanza Mujila und The Styrian Improvisers Orchestra

Samstag, 3. Juli 2021, 12:00

Grenadiergasse 12 / Innenhof, Graz, Studentenheim greenbox,

unter dem Baukörper von Machné & Glanzl Architekten ZT GmbH.

In Graz werden mindestens 150 Sprachen gesprochen. Siri, Alexa, Language Translation Devices und Sprachsynthese-Software sprechen einen Großteil dieser Sprachen.

Aus diesen synthetischen Stimmen extrahiert Josef Klammer sein Klangmaterial und generiert die Musik aus dem Internationalen Phonetischen Alphabet, aus Phonemen, Wörtern, Buchstabenfolgen und Satzzeichen.

Diese erklingt gemeinsam mit der Vocal-Performance von Fiston Mwanza Mujila und dem Styrian Improvisers Orchestra, dirigiert und gesteuert in Echtzeit.

Josef Klammer: Wii-controller, artificial voices, conducting

Fiston Mwanza Mujila: vocals, performance

The Styrian Improvisers Orchestra:

Claudia Cervenca: vocals

Se-Lien Chuang: mouth organ, voice

Denovaire: polysynth

Annette Giesriegl: vocals

Seppo Gründler: guitar

Richie Herbst:electronics

Harald Hofmeister: guitar

Yvonne Hofmeister: vocals
Michl Laab: guitar

Alfred Lang: trumpet

Margarete Maierhofer-Lischka: upright bass

Oskar Mörth: vocals

Mara Probst: viola, voice

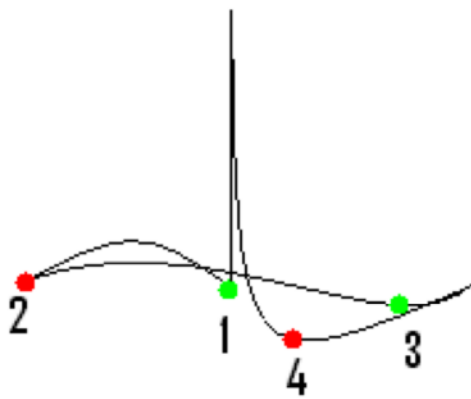
Franz Schmuck: percussion, voice

Andreas Weixler: guitar

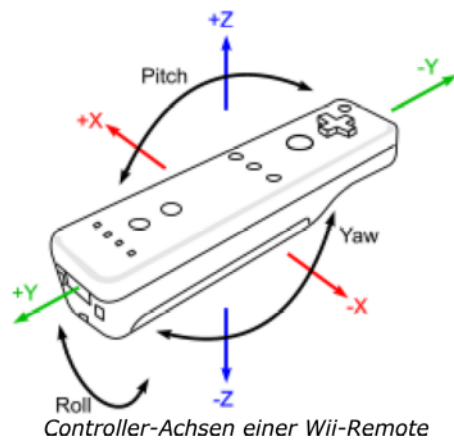
Christoph Wundrak: trumpet, euphonium

Diese Veranstaltung ist Teil von „Graz als Stadt der vielfältigen Zukunft - Ohne Angst verschieden sein“, einer Reihe von ISOP/Projekt IKU im Rahmen von Graz - unser Kulturjahr 2020.

Josef Klammer verwendet Wii-Remote Controller als Dirigierstäbe:



Dirigierbewegung z. B. 4/4 Takt, s.g. „Schlagfigur“



Die s.g. Schlagfiguren (Abb. links) werden mit der Wii-Remote (Abb. rechts) ausgeführt. Neben den klassischen Dirigierzeichen, wie Taktmaß, Akzente, Tempo, Ausdruck etc. haben diese Bewegungen noch folgende steuernde Funktionen für den Computer:

- > triggern von MIDI-Noten / gespeicherten Klängen
- > modulieren von Lautstärken, Filtern, Tonhöhen, Effekten etc.
- > abrufen von gespeicherten Sequenzen

So erweitert sich die Dirigierbewegungen um eine weitere Dimension.

